derer Wörter verdoppelt werden, als einfach gebraucht und gesprochen e. g. occupasse ließ ocupase &c.

Die lateinischen Sylben sc, sp, st, desto gelinder auszusprechen, wird von denen Spaniern denenselben e vorgesetzt, als: escrivir, scribere.

* * * * * * * *

Von der Americanischen Sprache.

Die man Poconchi oder Pocoman nennet, und in der Gegend um Guntimala, und an etlichen Orten der Honduras gebräuchlich ist.

Die Nomina werden auf zweyerley Weise declinirt und die Verba conjungiret, und zwar vermittelst einiger Particularum, nachdem die Wörter von einem Consonante oder Vocali anfangen, und durch eben dieselben werden die Casus formirt.

Bey den Wörtern, die sich mit einem Consonante anfangen, werden folgende gebraucht. Singul. Nu, A, Ru, Plur. Ca, Ata, Quitaqu: Quitacque z. E. Pat. ein Hauß.

Singul. Nupat. Mein Hauß. Plural. Capat, unser Hauß.

Den Dativ. drückt man durch Re aus, Accus. wenn von Veränderung des Orts geredet wird, chi, sonst aber, non. Vocat. ah, oder ha- Abl. ist mit dem Nom. einerley, wird nur im Reden durch das Beywort verstanden.

Die Wörter In. Ich. At. Ihr oder du, sunt indeclinabilia. Ingleichen auch vi chin meine, are deine oder für dich.

V. wird wie ein gelinde W ausgesprochen, welches in der Sprache fehlt.

Die Wörter, die dem substantivo vor einem Vocali vorgesetzet werden, sind folgende: Singl. v, au, r. Plur. c. oder qu, au-ta, c oder qu-tacque. Z. E. Acun ein Sohn.

Singl. Vacun mein Sohn. Plurl. Cacun unser Sohn.

Die sich mit einem l anfangen, bekommen in der ersten und dritten Person Plur. an statt dem C. ein qu.

Die Verba haben kein Imperfectum, auch kein Præteritum, als nur das Præsens, welches an statt der andern gebraucht wird. Ingleichen auch kein Futurum, sondern an dessen statt das Præsens, die Connexion giebt, was es seyn soll, oder man setzt das Verbum inra ich will, dazu.